



HEIM OF DESIGN 16. – 20. März 2011

Es ist wieder soweit: 45 junge Designerinnen und Designer schlossen ihr Studium an der Hochschule Niederrhein erfolgreich ab und präsentieren nun Ihre Bachelor- und Diplomarbeiten in der Shedhalle am Frankenring.

Die Absolventenausstellung „HEIM OF DESIGN“ zeigt die Arbeiten der Design-Absolventen im Rahmen einer Wohngemeinschaft, die ihre Besucher zum Verweilen und Wohlfühlen einlädt. Die Ausstellung wurde gestern Abend durch den Dekan des Fachbereichs Design, Prof. Nicolas Beucker, eröffnet und ist noch bis Sonntag, den 20. März 2011, täglich von 10 - 18 Uhr zu sehen. Die Design-WG lädt Sie und Ihre Freunde herzlich ein, die Abschlussarbeiten der designkrefeld-Absolventen anzusehen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Tag der offenen Tür am 9. April 2011

Am 9. April 2011 ist der Tag der offenen Tür der Hochschule Niederrhein. Der Fachbereich Design stellt Arbeiten und Projekte vor und öffnet seine Pforten. Unsere Professoren, Lehrenden, Mitarbeiter und Studierenden freuen sich auf Ihren Besuch und beantworten gerne Ihre Fragen. Das Programm finden Sie in Kürze auf unserer Homepage.

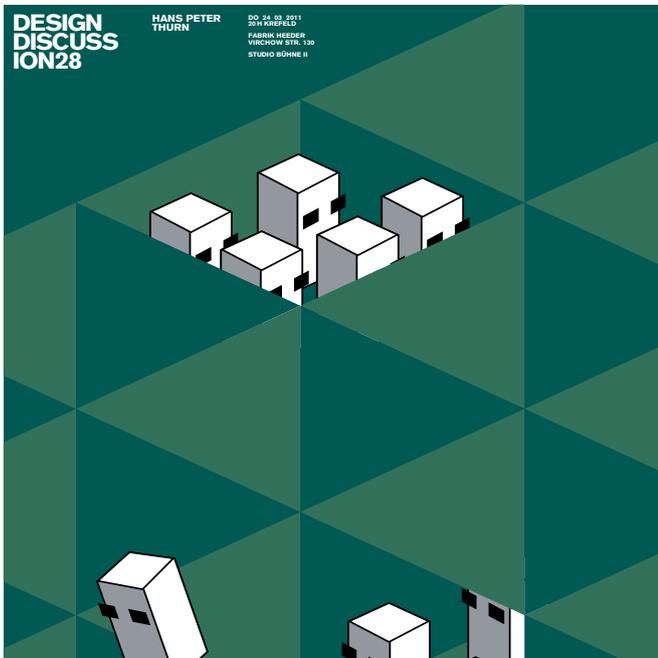


Start des MA in Design Projects

In dieser Woche startet der erste Masterstudiengang des Fachbereichs Design der Hochschule Niederrhein. Das Projekt- und Themenmasterstudium steht unter dem Titel „über-altern“.

Am 10. März 2011 gab es den informellen Auftakt und ein erstes Kennenlernen mit Professoren und Lehrenden. Wir begrüßen ganz herzlich unsere Masterstudierenden Martin Platzer, Antonia Desiré Atzori, Katharina Marquart, Tina Strucks, Julia Zejn, Kathrin Stenert, Thorsten Schulz, Stephanie Schilk, Isabel Rauschenberger, Daniel Sufiani und Hao Xiong und freuen uns auf eine gemeinsame inspirierende und spannende Zeit.

Alle MA-Veranstaltungen finden in Raum N 208 statt. Dieser Raum soll den Master-Studierenden als Denklabor und Entwicklungsstätte dienen und ihnen alle Möglichkeiten schaffen sich in ihrer Arbeit frei entfalten zu können. Wir wünschen den Studierenden und Lehrenden einen guten Start in den Master of Arts in Design Projects!



DESIGN DISCUSSION #28 am 24. März 2011

Der Fachbereich Design der Hochschule Niederrhein und das Kulturbüro der Stadt Krefeld laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein zur DESIGN DISCUSSION #28: Am 24. März 2011 um 20 Uhr in der Fabrik Heeder, Studiobühne II, Virchowstraße 130, in Krefeld. Prof. Dr. Erik Schmid aus dem Fachbereich Design der Hochschule Niederrhein spricht mit Hans Peter Thurn über die Verbindung von Gesellschaft, Kultur und Design. Thurn studierte Philosophie, Soziologie, Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte in Heidelberg, Frankfurt am Main und Köln. Er ist Autor zahlreicher Fachliteratur aus den Bereichen Kultursoziologie, Kulturgeschichte sowie Kunst- und Literatursoziologie. Der gebürtige Krefelder lehrt als Professor für Soziologie an der Kunstakademie Düsseldorf.

Im Anschluss an die Veranstaltung lassen wir den Abend bei einem geselligen Beisammensein im Hof ausklingen.



Silber beim GWA Junior Agency Award

Im Wintersemester 2010/11 erarbeitete ein interdisziplinäres Team aus Marketing- und Designstudenten der Hochschule Niederrhein unter Leitung der Designprofessoren Richard Jung und Thorsten Kraus und dem Marketingprofessor Harald Vergossen an einer realen Aufgabenstellung eine integrierte Kommunikationslösung für die Marke Karstadt Sports. Briefing und Coaching erfolgten durch die GWA-Agentur Scholz & Friends. Am 21. Februar 2011 zeichnete eine hochkarätig besetzte Branchenjury die Arbeit des Teams der Hochschule Niederrhein mit dem GWA Junior Award in Silber aus. Der Wettbewerb gilt als einer der anspruchsvollsten Hochschul-Wettbewerbe für High Potentials der Marketingkommunikation und ist zugleich der einzige bundesweite Nachwuchswettbewerb, der strategische und kreative Leistungen gemeinsam bewertet. Die Hochschule Niederrhein hat 2011 zum sechsten Mal am GWA Junior Agency Wettbewerb teilgenommen und konnte in dieser Zeit insgesamt sechs Auszeichnungen aus Edelmetall entgegen nehmen. Der Preis wurde auf dem Campus der Leipzig School of Media verliehen.



Kunst- und
Designwissenschaft

Herzlich Willkommen Simon Hombücher

Dipl.-Des. Simon Hombücher ist seit Februar als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Prof. Dr. Kerstin Plüm am Fachbereich Design mit dem Forschungsschwerpunkt Kunst- und Designwissenschaft tätig. Nach einer Modellbau-Ausbildung studierte er Industrial Design an der Universität Duisburg Essen, FH Joanneum, Graz und der Folkwang Universität der Künste in Essen. Er arbeitet als selbstständiger Gestalter und Lehrbeauftragter an verschiedenen Hochschulen.

Christian Loffing
Sigrid Verleysdonk-Simons (Hrsg.)



Bedürfnissen Gestalt geben
Verantwortung Gestalt geben

Bedürfnissen Gestalt geben

In Band 52 der Schriftenreihe des Fachbereichs Sozialwesen mit dem Titel „Bedürfnissen Gestalt geben – Verantwortung Gestalt geben“ widmen sich Autoren verschiedener Disziplinen den Themen „bedürfnisorientiertes Arbeiten und gesellschaftliche Verantwortung“. Das Buch von Christian Loffing & Sigrid Verleysdonk-Simons (Hrsg.) umfasst die Vorträge zur Ringvorlesung aus dem WS und SS 2009/2010, die die Kompetenzzentren REAL und Social Design in enger Kooperation an den Standorten Krefeld und Mönchengladbach realisierten. Prof. Nicolas Beucker, Dipl.-Des. Monika Zurnatzis und Prof. Dr. Erik Schmid aus dem Fachbereich Design sind mit ihren Beiträgen vertreten und tragen so zum Diskurs über Social Design bei. Nähere Informationen zur Publikation und ein flyingBook sind auf der Website des Kompetenzzentrums REAL einzusehen: <http://www.hs-niederrhein.de/fb06/veroeffentlichungen>



Krefelder Stadt-Spaziergänge

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Krefelder Stadt-Spaziergänge“ der Krefelder Ratsfraktion Bündnis90/Die Grünen werden am 19. März 2011 ab 14:30 Uhr 30 Besucher einen kleinen „Studiengang“ durch den Fachbereich Design unternehmen. Die Kooperation ist durch Prof. Angelika Rösner vom Fachbereich Design und Heidi Matthias, Ratsfrau von B´90/Die Grünen zustande gekommen.



Den Hof machen

Im Wintersemester haben vier studentische Projektteams im Fach Gebäudegestaltung bei Prof. Boris Gorin an dem Wettbewerb „Den Hof machen“ teilgenommen. Es ging um die Gestaltung des Innenhofs am Frankenring 20. Ausgangspunkte für die Ideenfindung waren dabei die gegenwärtige Bebauung und der Wunsch nach einer verbesserten strukturellen und gestalterischen Situation im Hof des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes, wobei der Steigerung der Aufenthaltsqualität in diesem Bereich das Hauptaugenmerk galt. Am 02.02.011 wurden die Sieger ermittelt: Das Team der Produkt-Design Studenten Dominic Keegan/Melanie Bangel/Claudia Arts erzielte die meisten Punkte, die nach 12 unterschiedlichen Kriterien zu vergeben waren. Der Jury gehörten neben dem Initiator und Projektleiter Prof. Gorin, der Präsident der Hochschule Niederrhein, Prof. Dr. von Grünberg, Dekane der beiden den Hof nutzenden Fachbereiche Design und Chemie, Prof. Nicolas Beucker und Prof. Dr. Wilfried Klee, sowie der Leiter der Bauabteilung, Herr Barthel an. Weitere Informationen auf Anfrage bei boris.gorin@hs-niederrhein.de



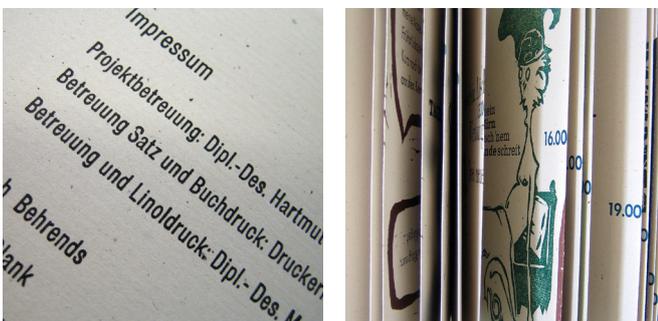
Designwettbewerb als Brückenschlag

Was ist Design, wo ist es notwendig, wie kann Designqualität durch Kunst erzeugt werden, wo bestimmt Funktion die Form – wie entsteht überhaupt Schönheitsempfinden – wie könnte alles zusammenwirken? Ein Chemiker, der Regional Sales Manager der Firma Bruker Nano, zwei Bildhauerinnen, eine von ihnen Lehrende am FB Design der Hochschule Niederrhein stellten diese Fragen und entwickelten die Idee, die verschiedenen Disziplinen miteinander zu verknüpfen und einen Studenten-Wettbewerb für das Design der neuen X-Flash-Detektoren der Firma Bruker ins Leben zu rufen. Schönheit, Einfachheit, Originalität und Funktionalität bildeten den Leitfaden für die Ausarbeitung. Prof. Susanne Specht leitete das Projekt mit elf Studierenden aus dem Fachbereich Design seit dem letzten Sommersemester. Am 11.02.2011 entschied die Jury sich nun mit einstimmiger Mehrheit für einen Entwurf von Joshua Paulussen und Didier Gehlen. Den 2. Platz erhielt der Einzelentwurf von Tim zum Hoff. Der 3. Preis ging an die Teams Renee Hopfeld/ Martin Ritter und Stephanie Byrdus/Martin Bartel.



From Dawn Till Dusk

Während Quentin Tarantino in seiner Splatter- und Vampirparodie „From Dusk Till Dawn“ primär die Nachtstunden in den Fokus des Geschehens rückte, inszenierten 19 Designstudierende des Linolschnitt- und Bleisatz-Workshops in der Projektwoche des letzten Wintersemesters unter der Leitung von Fachlehrer Hartmut Schaar-schmidt, Dipl.-Designer Marco Henkenjohann und Druckermeister Udo Sonntag eher die normale Tageszeit. Jeder Teilnehmer befasste sich mit einer Stunde des Tages, deren individuelle Relevanz in handwerklichen Drucktechniken umgesetzt wurde. Weniger spektakulär als bei Tarantino, aber dennoch einer Hinterfragung und des Reflektierens würdig, brachten die Teilnehmer ihre Gedanken zu den mehr oder weniger banalen Begebenheiten des Alltags zu Papier. So entstand in traditioneller Handwerkskunst ein kleines Buch aus Eindrücken, die sich entlang der fortschreitenden Uhrzeit von 7:00 Uhr morgens bis 1:00 Uhr nachts zu einem interessanten Konglomerat menschlicher Lebensmomente zusammenfügen.



Impressum

Hochschule Niederrhein
 Fachbereich Design
 Frankenring 20 - 47798 Krefeld – www.designkrefeld.de
 Redaktion: Dekanatsassistentin FB 02 – Pia Querling
 Kontakt: oeffentlichkeitsarbeit02@hsnr.de
 Technische Assistenz: Beate Bührmann – DTP
 Newsletter-Abo: <http://designkrefeld.de/news.php>

